

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0668/2024
Amt/Aktenzeichen 67/67 66 00 Alt	Datum 10.04.2024	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Altstadt	Kenntnisnahme	28.05.2024	Ö

Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag 0322/2024, DIE LINKE, GRÜNE, ödp
hier: Den Aufenthalt in der Mainzer Innenstadt auch im Sommer ermöglichen

Mainz, 06.05.2024

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger
Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Seit Mai 2023 erarbeitet die Stadtverwaltung Mainz, unter Federführung des Grün- und Umweltamtes, eine Strategie zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels. Im Rahmen der Strategieerstellung werden Maßnahmen entwickelt, die sich mit den unvermeidbaren Auswirkungen des Klimawandels beschäftigen. Hierzu wurden im Herbst 2023 Fachworkshops in verschiedenen Themenfeldern zu Betroffenheiten im Zuge des Klimawandels durchgeführt. Diese identifizierten Betroffenheiten sowie eine für die Strategie erstellte Risiko- und Vulnerabilitätsanalyse bilden die Grundlage für die Entwicklung von Schlüsselmaßnahmen. Diese werden derzeit im Entwurf vorbereitet.

Ein wichtiges Fokusthema ist dabei der Umgang mit Hitze sowie der Schutz der Bevölkerung vor Hitze. Es ist geplant, dass die Schaffung von Angeboten im öffentlichen Raum zur Unterstützung der Bevölkerung bei Hitze eine Schlüsselmaßnahme in der Strategie sein wird. Diese würde auch bauliche Maßnahmen beinhalten, deren Bestandteil Sonnensegel sein können. Diese Maßnahmen werden im Juni 2024 in weiteren Workshops mit Fachexpert:innen diskutiert und finalisiert. Der Abschluss der Strategieentwicklung ist im Frühjahr 2025 geplant. Im Anschluss wird die Strategie in der Verwaltung in Umsetzung gehen.

Für eine Installation ist zu beachten, dass Sonnensegel enormen Zug- und Druckkräften unterliegen, welche in der Regel durch massive Betonfundamente aufgenommen werden müssen. Eine Verankerung an Privathäusern muss hinsichtlich verschiedener Faktoren für eine Umsetzung geprüft werden. Zudem hat die Verwaltung aktuell nicht die personellen Ressourcen, Sonnensegel einzuholen.

Da der Schutz der Bevölkerung vor Hitze dennoch ein wichtiges Thema ist, werden derzeit kurzfristige Hitzeschutzmaßnahmen geprüft und implementiert. Diese umfassen in diesem Sommer u.a. sogenannte grüne Zimmer, die verschattete Aufenthaltsmöglichkeiten an öffentlichen Plätzen schaffen. Geprüft werden die Standorte Geschwister-Heinefetter-Platz, Bahnhofsvorplatz und ein weiterer Standort. Zudem ist der Trinkwasserbrunnen am Rebstockplatz wieder installiert worden. Weitere Standorte für Trinkwasserbrunnen sind in Planung